

Medienmitteilung

Baar, 23. März 2009

Meyer Burger – Starkes Umsatz- und Ertragswachstum im 2008

Meyer Burger erzielte im Geschäftsjahr 2008 ein hervorragendes Umsatz- und Ertragswachstum. Der Nettoumsatz erhöhte sich um 119% auf CHF 455.4 Mio. (Vorjahr CHF 208.0 Mio.) und der EBITDA stieg um 204% auf CHF 84.4 Mio. (Vorjahr CHF 27.8 Mio.). Auf Stufe EBIT¹ wurde eine Erhöhung um 208% auf CHF 77.1 Mio. erzielt (Vorjahr CHF 25.0 Mio.). Das Konzernergebnis belief sich auf CHF 38.1 Mio., was gegenüber dem Vorjahr einem Anstieg von 98% gleichkommt (Vorjahr CHF 19.2 Mio.). Mit diesen Ergebnissen hat Meyer Burger trotz aufkommender Wirtschaftskrise ihre Zielsetzungen hinsichtlich Umsatz und Profitabilität übertroffen und die per Mitte 2008 angegebene Guidance eingehalten.

Dynamisches und profitables Wachstum

Meyer Burger Technology AG (SIX Swiss Exchange: MBTN) konnte ihre dominante Marktstellung in der Solarindustrie weiter ausbauen. Per 31. Dezember 2008 verfügte Meyer Burger über einen Auftragsbestand von CHF 829.8 Mio. (Vorjahr CHF 657.9 Mio.), was eine ausgezeichnete Basis für eine dynamische Geschäftsentwicklung in den kommenden Jahren bildet. Weiter erzielte die Gruppe im Geschäftsjahr 2008 einen Auftragseingang von CHF 575.5 Mio. (Vorjahr CHF 710.5 Mio.). Darin enthalten sind wiederum mehrere Grossaufträge, deren Auslieferungen von Maschinen sich über die nächsten 2-3 Jahre erstrecken werden. Dank umfassenden Kapazitätsanpassungen und Prozessoptimierungen in der Serienfertigung von Drahtsägen in 2007/08 profitieren die Kunden von bedeutend kürzeren Bestell- und Produktionszyklen. Dementsprechend plazieren einige Kunden mittlerweile Aufträge mit kürzeren Auslieferungs-Zeiträumen. Die Gruppe ist deshalb nicht überrascht, dass der Auftragseingang im Berichtsjahr 2008 nicht ganz den Wert des Vorjahres erreichte.

Der Nettoumsatz stieg um 119% auf CHF 455.4 Mio. (Vorjahr CHF 208.0 Mio.), wobei das organische Wachstum bei 101% lag. Rund 78% des Nettoumsatzes wurde mit Kunden in Asien erwirtschaftet, für Europa lag der Umsatzanteil bei rund 20%.

Der Bruttogewinn wurde um 113% auf CHF 183.7 Mio. erhöht (Vorjahr CHF 86.2 Mio.). Die Bruttomarge belief sich auf 40.3% (Vorjahr 41.5%). Die leicht tiefere Bruttomarge ist ein Resultat des höheren Modularisierungsgrades und der dadurch gestiegenen Drittkosten sowie Maschinen vor Abnahme durch Kunden in einer Grössenordnung von CHF 88.1 Mio. Diese sind als Folge der angewandten „Completed Contract Methode“ in der Erfolgsrechnung zu Herstellkosten erfasst und damit noch nicht gewinnbringend reflektiert.

Auf Stufe EBITDA, EBIT und Konzernergebnis entwickelte sich die Gruppe ebenfalls sehr positiv. Der EBITDA stieg um 204% auf CHF 84.4 Mio. (Vorjahr CHF 27.8 Mio.). Der nach Swiss GAAP FER ausgewiesene EBIT belief sich im Geschäftsjahr 2008 auf CHF 57.5 Mio. Darin sind Amortisationskosten auf immateriellen Werten und Goodwill der akquirierten Gesellschaften Hennecke und AMB in einer Grössenordnung von CHF 19.6 Mio. enthalten. Bereinigt um diese Amortisationseffekte hat Meyer Burger im Berichtsjahr einen EBIT von CHF 77.1 Mio. erzielt, was einer EBIT Marge von 16.9% entspricht (Vorjahr CHF 25.0 Mio. und Marge von 12.0%). Damit hat die Gesellschaft ihre eigene EBIT-Zielmarge von 13-15%¹ für das Jahr 2008 deutlich übertroffen. Das Konzernergebnis nahm im Vergleich zum Vorjahr um 98% auf CHF 38.1 Mio. zu (Vorjahr CHF 19.2 Mio.)

¹ exkl. Effekte aus Amortisation von Goodwill und immateriellen Werten der akquirierten Gesellschaften

Solide Bilanz

Meyer Burger weist weiterhin eine sehr solide Bilanzstruktur auf. Die Bilanzsumme erreichte per 31. Dezember 2008 einen Wert von CHF 390.3 Mio. (Vorjahr CHF 207.8 Mio.). Mit einem Eigenkapital von CHF 147.1 Mio. und einer Eigenkapital-Quote von 37.7% ist Meyer Burger gesund finanziert.

Strategischer Ausbau der Unternehmensgruppe und industrielle Höchstleistungen

Durch die Mehrheitsbeteiligungen an Hennecke Systems GmbH (Präzisionsmesstechnik für Wafer- und Zelllinien) und AMB Apparate + Maschinenbau GmbH (Automationslösungen für Wafer-Handling und -Transport) sowie durch die Gründung von zwei Meyer Burger Services Gesellschaften in Deutschland und Norwegen (Servicedienstleistungen) wurde die Gruppe im Berichtsjahr erfolgreich ausgebaut.

In der Produktion wurden die Fertigungsabläufe am Standort Thun mit der Inbetriebnahme eines neuen Logistic Centers weiter verfeinert. Durch ständige Optimierung der Produktions- und Montageprozesse sowie die Einbindung der neuen Logistik ist es gelungen, die Anzahl produzierter Spezialsägemaschinen erneut stark zu erhöhen. Meyer Burger AG produzierte im Berichtsjahr 2008 insgesamt 637 Maschinen (Vorjahr 283 Maschinen). Gleichzeitig konnte die Durchlaufzeit eines Kundenauftrags vom Auftragsbeginn bis zur Speditionsbereitschaft einer Maschine auf drei Wochen reduziert werden.

Start im Berichtsjahr 2009

Meyer Burger hat in den ersten zwei Monaten des laufenden Geschäftsjahres verschiedene positive Signale aus dem Markt erhalten, dass Finanzierungen von Ausbauphasen bei Kunden in Asien, die aufgrund der Kreditkrise ins Stocken geraten waren, wieder vorangehen. Maschinen, deren Auslieferung sich von Kundenseite her verzögert hatte, können nun teilweise wieder geliefert werden.

Trotz dieser Situation hat Meyer Burger im Bereich Produktion bei der Meyer Burger AG in Thun befristete Kurzarbeit vom 2. März bis 31. Mai 2009 eingeführt. Das Unternehmen passt damit die Produktionskapazitäten an die momentane Auslastung an. Die rasche Durchlaufzeit von drei Wochen bei den Drahtsägen ermöglicht es der Meyer Burger AG, ihren Produktionsausstoss in kürzester Zeit an anziehende Volumen anzupassen. Für die zweite Jahreshälfte 2009 erwartet Meyer Burger eine verbesserte Produktionskapazitätsauslastung. Verschiedene Aufträge von namhaften europäischen Solar-Waferherstellern, die das Unternehmen in den vergangenen sechs Monaten erhalten hat, unterstreichen die positive Einschätzung der Gruppe, dass sich die Solarindustrie langfristig weiter stark entwickeln wird.

Finanzkennzahlen Meyer Burger Gruppe

Erfolgsrechnung	2008	2007	Δ in %
CHF '000			
Auftragsbestand per 31.12.	829 832	657 900	+ 26%
Auftragseingang	575 541	710 500	- 19%
Nettoumsatz	455 359	207 968	+ 119%
Bruttogewinn	183 730	86 212	+ 113%
<i>in % des Nettoumsatzes</i>	40.3%	41.5%	N/A
EBITDA	84 398	27 797	+ 204%
<i>in % des Nettoumsatzes</i>	18.5%	13.4%	N/A
EBIT	57 512	24 990	+ 130%
EBIT ohne Amortisationseffekte aus Akquisitionen ¹⁾	77 069	24 990	+ 208%
<i>in % des Nettoumsatzes</i>	16.9%	12.0%	N/A
Konzernergebnis	38 061	19 187	+ 98%
Bilanz	31.12.2008	31.12.2007	Δ in %
CHF '000			
Bilanzsumme	390 262	207 835	+ 88%
Eigenkapital	147 145	69 897	+ 111%
<i>Eigenkapital-Quote</i>	37.7%	33.6%	N/A
Anzahl Mitarbeitende (FTE)	630	379	+ 66%

¹⁾ exkl. Effekte aus Amortisation von Goodwill und immateriellen Werten der akquirierten Gesellschaften

Der vollständige Geschäftsbericht 2008 steht auf der Webseite www.meyerburger.ch unter dem Link – Investor Relations – Finanzberichte – zum Download zur Verfügung.

Wenn Sie nähere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an:
Werner Buchholz, Head of Group Communications
+41 33 439 05 06, w.buchholz@meyerburger.ch

Informationen über Meyer Burger Technology AG

www.meyerburger.ch

Meyer Burger ist eine führende und weltweit aktive Technologiegruppe für innovative Systeme und Prozesse zur Bearbeitung von kristallinen und anderen hochwertigen Materialien.

Die Maschinen, Kompetenzen und Technologien der verschiedenen Gruppengesellschaften werden in der Solarindustrie (Photovoltaik), der Halbleiter- und der Optikindustrie eingesetzt. In diesen drei Absatzmärkten sind dünnste Wafer aus Silizium, Saphir oder anderen Kristallen zur Herstellung von Solarmodulen, Schaltkreisen oder hochleistungs-LED's notwendig. Kernkompetenzen der Gruppe sind eine ganze Palette von Produktionsprozessen, Anlagen und Systemen die innerhalb der Wertschöpfungskette in der Herstellung von hochwertigen Wafern angewendet werden. Das umfassende Produktangebot wird durch ein weltweites Servicenetzwerk mit Ersatz- und Verschleissteilen, Verbrauchsmaterial, Berillungsservice, Prozess Know-how, Wartung, Kundendienst, Schulung und weitere Dienstleistungen abgerundet. Als global tätiges Unternehmen ist die Gruppe geografisch in Europa, Asien und Nordamerika in den jeweiligen Schlüsselmärkten aktiv vertreten.

Meyer Burger hat ihren Hauptsitz, sowie die Produktionsstätte der Meyer Burger AG in der Schweiz. Die Gruppengesellschaften Meyer Burger Automation GmbH, Hennecke Systems GmbH und AMB Apparate + Maschinenbau GmbH haben ihren Sitz und die Produktion in Deutschland. Mit Tochtergesellschaften und eigenen Servicegesellschaften ist die Gruppe weiter in Deutschland, Norwegen, China und Japan vor Ort präsent. In Taiwan und den USA arbeitet Meyer Burger mit selbständigen Vertriebs- und Servicepartnern zusammen, die in das globale Meyer Burger Servicenetzwerk eingebunden sind. In anderen wichtigen Ländern stützt sich das Unternehmen auf ausgewählte unabhängige Agenten. Meyer Burger erzielte im Geschäftsjahr 2008 einen Nettoumsatz von CHF 455 Mio. und beschäftigte per Jahresende 2008 weltweit 630 Mitarbeitende.

NOT FOR RELEASE, PUBLICATION OR DISTRIBUTION IN OR INTO THE UNITED STATES

THIS PRESS RELEASE IS NOT BEING ISSUED IN THE UNITED STATES OF AMERICA AND SHOULD NOT BE DISTRIBUTED TO U.S. PERSONS OR PUBLICATIONS WITH A GENERAL CIRCULATION IN THE UNITED STATES. THIS PRESS RELEASE DOES NOT CONSTITUTE AN OFFER OR INVITATION TO SUBSCRIBE FOR OR PURCHASE ANY SECURITIES. IN ADDITION, THE SECURITIES OF MEYER BURGER TECHNOLOGY AG HAVE NOT BEEN REGISTERED UNDER THE UNITED STATES SECURITIES LAWS AND MAY NOT BE OFFERED, SOLD OR DELIVERED WITHIN THE UNITED STATES OR TO U.S. PERSONS ABSENT REGISTRATION UNDER OR AN APPLICABLE EXEMPTION FROM THE REGISTRATION REQUIREMENTS OF THE UNITED STATES SECURITIES LAWS.